



Nachhaltige Erneuerung

Bolzplatz, Entwässerung und neue Sanitäranlagen für die Jugendeinrichtungen Willi Sänger und Kreaifithaus



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen



**STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG**
von Bund, Ländern und
Gemeinden



Bolzplatz, Entwässerung und neue Sanitäranlagen für die Jugendeinrichtungen Willi Sänger und Kreaifithaus

In den 1970er Jahren entstand zusammen mit der Großsiedlung Fennpfuhl der Jugendklub Willi Sänger, 1986 bezog er eine leer stehende Kita. Er bietet Sport- und Akrobatikkurse, Kreativ- und künstlerische Workshops sowie Veranstaltungen. Heute ist daneben das "Kreaifithaus" angesiedelt, das sich mit Sport- und Tanzkursen sowie Beratungsangeboten speziell an Mädchen und junge Frauen richtet. Im Gebäude sind auch eine Eltern- und Familienberatungsstelle sowie eine Ausbildungsstätte für pädagogische Fachkräfte ansässig. 2011 wurde mit Stadtbaumitteln bereits eine Teilsanierung durchgeführt. Mit der wachsenden Zahl von Kindern und Jugendlichen, viele davon mit Migrationshintergrund, sind die Nutzung der Einrichtungen und ihre Bedeutung für die Chancengleichheit in den letzten Jahren gestiegen.

Zum Außenbereich gehört ein Bolzplatz, der aufgrund seines schlechten Zustands 2018 gesperrt wurde. Mit Mitteln aus dem Programm Stadtumbau wurde der Bolzplatz barrierefrei auf etwas größerer Fläche neu gestaltet. Dies beinhaltet den Austausch des Tartanbelags, zwei neue Fußballtore, zusätzliche Bänke, rollstuhlgerecht asphaltierte Wege, eine neue Einzäunung und die Wiederherstellung der Randbepflanzung.

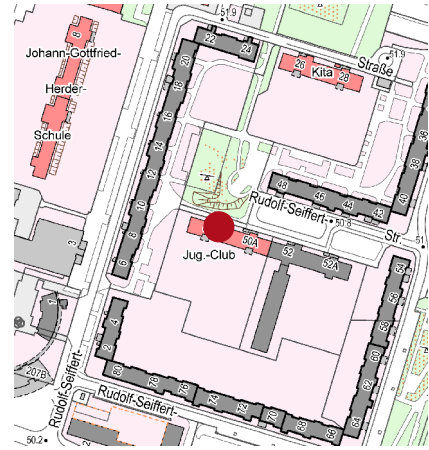
Nach Fertigstellung des Bolzplatzes ist eine Kooperation des Jugendklubs mit der nahegelegenen Carl-von-Linne-Schule für körperbehinderte Kinder und Jugendliche geplant. Da es kein vergleichbares Angebot im Wohngebiet gibt, bleibt die Sportfläche für die allgemeine Nutzung auch jenseits der Angebote von Träger und Kooperationspartnern offen.

In der Mädcheneinrichtung Kreaifithaus wurden die Sanitärbereiche saniert, die Heizung ertüchtigt und eine Strangsanierung durchgeführt, auch die Terrasse wurde saniert.

Auch das Leitungssystem im Jugendklub war stark sanierungsbedürftig. Zum langfristigen Erhalt der Bausubstanz wurden die Frischwasserrohrsysteme erneuert. Beim Abwasser erfolgte eine Trennung von Schmutz- vom Regenwassersystem. Die Rohrleitungen im Gebäude und unterhalb der Bodenplatte wurden stillgelegt und die Dachflächen über neue außenliegende Regenwasserrohre entwässert. Wegen der schlechten Versickerungseigenschaften des Bodens wird das Regenwasser auf mehrere neu angelegte Sickerflächen geführt. Das Niederschlagsmanagement leistet einen Beitrag zur Anpassung an den Klimawandel.

Der Abschluss der Arbeiten wurde am 1. September 2022 gefeiert.

Quelle: Planergemeinschaft eG, bearb. A. Stahl, Fotos: Anka Stahl
Stand: April 2024



Adresse:

Jugendklub "Willi Sänger" / Kreaifithaus
Rudolf-Seiffert-Str. 50, 50a
10369 Berlin Lichtenberg

Auftraggeber/Bauherr:

Bezirk Lichtenberg / Neues Wohnen im Kiez GmbH (nwik) / GSJ gGmbH

Planung:

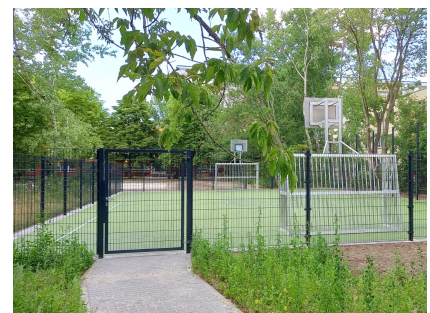
Bolzplatz: Henningsen
Landschaftsarchitekten
Sanitär Kreaifithaus: BBI B GmbH
Entwässerung/Versickerung: Frank Winter
Architekturbüro

Gesamtkosten:

Bolzplatz: 383.000 EUR, Sanitär: 140.000
EUR, Entwässerung/ Versickerung: 266.000
EUR, jeweils aus dem Programm
Stadtumbau

Realisierung:

2021/22



Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin
Referat IV B - Förderung im Quartier
Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin

www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen

BERLIN

